

Der Arbeiterkampf

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Verlag: 18 Pf. für den Monat, 50 Pf. für den Vierteljahr, 1.50 Pf. für den Halbjahr, 3.00 Pf. für den Jahrgang. Einzelhefte 10 Pf. (Postzusatz 1 Pf.).
Halle, Mittelweg 15, August 1928
8. Jahrgang • Nr. 191

Preis 15 Pf.

Halle, Mittwoch, 15. August 1928

8. Jahrgang • Nr. 191

„Offizielle“ Beschichtigungsversuche Erregung wächst — Der Wahlbetrug der SPD. offensichtlich — 4 Panzerkreuzer werden gebaut

Die Bourgeoisie lobt die SPD.

Die Stresemann-Zeitung gegen die Erklärung der Stresemann-Regierung

Die Stresemann-Zeitung gegen die Erklärung der Stresemann-Regierung
In einem Teil der Presse wird die Erklärung des Reichstages über die Beschichtigungsversuche mit großer Freude aufgenommen. Man lobt die Regierung für die Offenheit und die Ehrlichkeit, die sie in dieser Erklärung zeigt. Man glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Die Stresemann-Zeitung gegen die Erklärung der Stresemann-Regierung
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Die Stresemann-Zeitung gegen die Erklärung der Stresemann-Regierung
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Faule Ausreden — Neue Versprechungen

Faule Ausreden — Neue Versprechungen
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Faule Ausreden — Neue Versprechungen

Faule Ausreden — Neue Versprechungen
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Faule Ausreden — Neue Versprechungen

Faule Ausreden — Neue Versprechungen
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Leute Worte — Rechte Taten

Leute Worte — Rechte Taten
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Leute Worte — Rechte Taten

Leute Worte — Rechte Taten
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.

Leute Worte — Rechte Taten

Leute Worte — Rechte Taten
Die Stresemann-Zeitung lobt die Erklärung der Regierung für die Beschichtigungsversuche. Sie sieht darin einen Beweis für die Offenheit und die Ehrlichkeit der Regierung. Sie glaubt, dass die Regierung damit die Interessen der Nation wahrnimmt und die Forderungen der Arbeiterklasse erfüllt. Die Bourgeoisie lobt die SPD. für ihre Haltung und die Unterstützung, die sie der Regierung leistet. Man glaubt, dass die SPD die Interessen der Arbeiterklasse wahrnimmt und die Forderungen der Bourgeoisie erfüllt.



Neuer Vizepräsident des Reichstages?
 Der Reichstag hat am 18. d. M. den Reichspräsidenten Dr. Ebert mit dem Vizepräsidenten Dr. Bredow (unseren Vizepräsidenten des Reichstages) gewählt.

Alkoholisierung Deutschlands

Die Reichsfinanzverwaltung hat im Jahre 1920 23 Millionen Reichsmark mehr an Steuern eingenommen als im Jahre 1919. Auf 30 Millionen Reichsmark mehr an Steuern im Jahre 1921. Die am 1. d. M. veröffentlichten 150 Steuererlässe mit einer Durchschnittssumme von 883 Reichsmark pro Steuerpflichtigen im Jahre 1921. Von dem Gesamtsteuereinkommen des Jahres 1921 entfallen 2 bis 3 Mill. Reichsmark auf die Steuererlässe aus dem Branntwein. Die eigentliche Steuererlässe aus dem Branntwein betragen 2 bis 3 Mill. Reichsmark. Die eigentliche Steuererlässe aus dem Branntwein betragen 2 bis 3 Mill. Reichsmark. Die eigentliche Steuererlässe aus dem Branntwein betragen 2 bis 3 Mill. Reichsmark.

Arbeit zur "Wiederherstellung der deutschen Marine"

Die Reichsregierung hat am 18. d. M. den Reichspräsidenten Dr. Ebert mit dem Vizepräsidenten Dr. Bredow (unseren Vizepräsidenten des Reichstages) gewählt.

Die "Hannoversche Kurier" schreibt:

Die vielen im jungen Reichsheer hier weilenden Beobachter können sich kaum wundern, wenn sie in den Verträgen und Doktr die enge Arbeit zur Wiederherstellung der deutschen Marine beobachten.

Es wird doch vieles geschaffen, was der Binnenländer nicht zu leben bekommt, das beste Beispiel ist das jetzt in Kiel vor dem Reichspräsidenten Hindenburg ersetzende Kreuzer "Königsberg", über dessen fernstehende Verträge der Reichspräsident viele Worte der Anerkennung gesprochen hat.

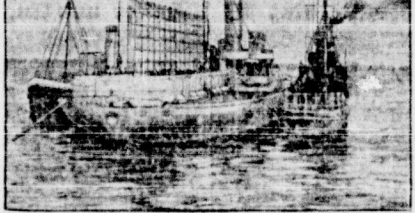
Das größte Interesse auf der Marinenseite wird dem Kreuzer "König" und dem am 18. April auf Kiel gelegten Kreuzer E entgegengebracht. Kreuzer E, der bekanntlich einen ganz anderen Querschnitt mit Ostland in der seitlichen Wulst bestimmt, schon ein gutes Stück vorgefertigt. Das Schiff hat die charakteristische Form des Schiffsrumpfes erkennen. Die großen Platten des Rumpfes liegen in den Werkstätten zur Verarbeitung bereit. Man kann bei gleichem Fortgang der Arbeiten mit einem Stapellauf im Frühjahr nächsten Jahres rechnen.

Kreuzer E wird noch größer werden als die früheren Kreuzer "Königsberg", "König" und "König". Kreuzer E, der bekanntlich einen ganz anderen Querschnitt mit Ostland in der seitlichen Wulst bestimmt, schon ein gutes Stück vorgefertigt. Das Schiff hat die charakteristische Form des Schiffsrumpfes erkennen.

100000 Tote in einer Nacht!

(Sig. Bild.) London, 14. August.

Der große Manöverangriff auf London wurde bis in die Nachtstunden fortgesetzt. Die Angriffsflotte bestand aus 70 Bombenflugzeugen, die über die Stadt flogen.



Gefechtsflotte der deutschen Kriegsmarine

Das diesjährige geschichtsmäßige Lebensabzeichen der deutschen Kriegsmarine ist im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung. Der Reichspräsident hat, unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.



Radikals Nachfolger

In dem politischen Testament, das der ermordete Reichspräsident Ebert hinterließ, wurde Dr. Brüning als Nachfolger (siehe Bild) zum Führer des radikalen Blocks bestimmt, dem die Aufgabe zufallen wird, gemeinsam mit Brüning die radikalen Forderungen gegen Serbien durchzuführen.

ist, bis auf einige Umbauten, die an den älteren Booten "Möwe", "Falk" usw. noch vorgenommen werden sollen. Die "Falk"-Klasse wird der Reihe nach fertiggestellt. "Falk" bald, die anderen Boote bis zum Sommer 1922. Damit ist das Neubauprogramm der Zerstörer dann abgeschlossen.

Großfeuer auf einem Rangierbahnhof bei Prag

Am 13. d. M. auf dem Rangierbahnhof Svato-Vitavsko bei Prag brach gegen um 8 Uhr abends ein großes Feuer aus. In dem Bahnhoflager befinden sich zahlreiche leicht brennbare Stoffe aller Art, wie Holz, Papier, Kohle usw. Der Brand nahm außerordentlich rasch einen großen Umfang an, so daß außer Gernachern auch Militär anzuordnen mußte. Der Brand konnte am Morgen nach 10 Uhr erst gelöscht werden. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Der Schaden wird von Sachverständigen auf 7 Millionen Kronen geschätzt. Unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.

Der Schaden wird von Sachverständigen auf 7 Millionen Kronen geschätzt. Unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.

Der Schaden wird von Sachverständigen auf 7 Millionen Kronen geschätzt. Unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.

Der Schaden wird von Sachverständigen auf 7 Millionen Kronen geschätzt. Unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.

Der Schaden wird von Sachverständigen auf 7 Millionen Kronen geschätzt. Unter dem Namen "Kriegsmarine", das zum Jahresabschluss am Ende des Jahres 1920, die U-Boote im Kiel der U-Boote im Gegenstand der Reichsregierung.

Die Mutter
 von Maxim Gerkt
 (Nachdruck verboten)

... Wie sie leben zu müssen:
 ... Was sie sich für keine Sorge. Ich war mit
 ... Was sie sich für keine Sorge. Ich war mit
 ... Was sie sich für keine Sorge. Ich war mit

... Aufbringlich traug ein hohes Gewin in das Ohr der Mutter:
 ... Gegen den Kaiser, gegen Seine Majestät den Jaren? Rebel-
 ... Gegen den Kaiser, gegen Seine Majestät den Jaren? Rebel-
 ... Gegen den Kaiser, gegen Seine Majestät den Jaren? Rebel-

Mittet zum 18. und 19. August zum roten Treffen in Leipzig!

Jemand schimpfte verquält und sagte:
 ... Sie haben jetzt aber doch Angst vor uns. Das Militär und der
 ... Sie haben jetzt aber doch Angst vor uns. Das Militär und der
 ... Sie haben jetzt aber doch Angst vor uns. Das Militär und der

... Denn? Dafür, daß wir die Wahrheit bringen, die alle nötig haben?
 ... Denn? Dafür, daß wir die Wahrheit bringen, die alle nötig haben?
 ... Denn? Dafür, daß wir die Wahrheit bringen, die alle nötig haben?

XXVIII

... Leht lob die Mutter, daß am Ende der Straße eine niedrige
 ... Leht lob die Mutter, daß am Ende der Straße eine niedrige
 ... Leht lob die Mutter, daß am Ende der Straße eine niedrige

Der proletarische Reporter

Mit Feder und Kamera quer durch die Welt

Dreißig Tage im Polareis "Etappe Gent"

Mit dem Eisbrecher „Malgin“ auf der Suche nach Amundsen

(Fortsetzung und Schluß)

...und jenseitigen Eis hin- und her-
... gelang es „Malgin“, den 78. Breitengrad
zu erreichen.

... uns nicht nur die warme Strömung zugute: es
... die Wärme, die das Eis von Spitzbergen forttrieb,
... begann sich die Schneedecke gelöst zu
... die Eis löst sich, die Schneedecke war im Lenz her-
... die im nördlichen Eoz bedeckten Eischollen hatten sich
... vollständig vermindert. Der letztgenannte Umstand
... verhängnisvolle Folgen: Während des
... erzielten Nines Fabulidits nach dem Aufnahmestell-
... zu beobachten, als der Führer von dem Vorstoß des intensi-
... aufzuwühlten Eisfeld hatten wollte, die
... des Flugzeuges. Es blieb nur die Möglichkeit,
... zu vermeiden, doch war das Territorium des Treib-
... weiteren Stellen jeden Augenblick von neuen Eis-
... werden konnte, wenig dazu geeignet.

... hierauf noch einen weiteren Versuch, um im-
... dem Schiff nach Kap Len-Smith, in dessen
... die Gruppe vögelt, vorzudringen. Doch
... die Nachricht, daß die Gruppe schon dem
... im Fall abzuwehrt werden war und daß der „Kraffin“
... gelangen konnte. Von dem Kap Len-Smith trennten
... im Süden. Man mußte sich also damit trösten, daß
... in der ersten Hälfte des Juli in den Gebieten östlich
... des 78. Breitengrad erreicht hatte, was einen Rekord
... der Welt darstellte. Dieser Rekord kam allerdings dem
... nicht unwohl zukommen.

... Details sind verlohnen. Teile der Schiffs-
... gebracht worden, es entstand ein unbedeut-
... des Led.

... die Beschreibungen seinen ernsthaften Charakter.
... ist man solche Zwischenfälle genannt,
... als sich der „Malgin“ auf der Hoffnungsinsel
... durch ausländische Radiobereiche die beorg-
... Rufe, daß es Amundsen nach der Schollen sei.
... erhielt die Expedition nach dem jenseitigen Hilfs-
... als ebenfalls zureichenden für die Suche
... zu ergreifen. Nach den glänzenden Aktionen des
... in Bezug auf die Rettung der Besatzung der „Italia“
... die Suche nach Amundsen, verbunden mit dem
... der noch nicht entdeckten Alexandra-Gruppe.
... wurde der „Malgin“-Expedition. Wie verließen das
... an den Schollen und untersuchten dabei die Eis-

...hältnisse des gesamten südlichen Ufers von Spitzbergen und
... Dampfeln nach dem Süden ab.
... ist es auch der Expedition nicht gelungen, die gefällige Aufgabe
... -Nobis Rettung - zu lösen, so hat sie dennoch eine große und
... ehrenvolle Arbeit geleistet:

Die Suche nach Amundsen.

... zu diesem Zweck hat die Expedition ein ausgedehntes Gebiet im
... nördlichen Küstengebiet Spitzbergs fast ganz durchsucht. Aller-
... dings ergaben sich keine zuverlässigen Resultate und sie konnten sich
... so leicht mit, auch nicht ergeben, da das Flugzeug
... Amundsens augenscheinlich von der Katastrophe aus
... auf offener Meere betroffen wurde, bevor es
... Spitzbergen erreichte. Nachdem unsere Kohlenvorräte er-
... schöpft waren, kehrte der „Malgin“ nach Kirungest zurück.
... Nichtsdestoweniger ist die Tätigkeit des „Malgin“, keineswegs
... als ziellose Hetzjagd anzusehen. Sie lieferte vielmehr er-
... neute den Beweis dafür, daß wir die Bemühungen der Wälder und
... einzelner Personlichkeiten zu schätzen wissen, die seit Jahrhunderten um
... die Einbeziehung der Arktis in die Kulturwelt kämpfen.

... sind auch die Chancen, Amundsen zu finden, gering, so ist
... damit nicht gelang, das Hande dann lassen soll.

... die sowjetrussische Öffentlichkeit hat dies auch ein, indem sie der
... ersten Aufgabe des „Malgin“ die zweite folgen ließ - die Suche
... nach dem großen Forscher, dem einzigen das auf den heutigen Tag,
... der vier Grundprobleme der Polarländer löste: den
... Nordpol, Südpol, den nordöstlichen und den nord-
... westlichen Durchbruch.

... Das Bewußtsein, daß der „Malgin“ sein Flugzeug für
... Amundsen alles getan haben, was in ihren Kräften lag, gibt allen
... Teilnehmern die Gewißheit, daß der „Malgin“ in den arktischen
... Expeditionen nicht vergeblich tätig gewesen ist.

... Schließlich vermehrte ich noch, daß während der gesamten Dauer
... der Expedition keine Gelegenheit verlor wurde, wissen-
... schaftliche Beobachtungen vorzunehmen. Es konnten
... überaus interessante Neuentdeckungen auf dem Ge-
... biet der Hydrographie aus noch fast unerforschten Teilen des
... Barentsmeeres und wertvolle Feststellungen in der Meteorolo-
... gie gemacht werden.
... Nach der Erreichung der wissenschaftlichen Arbeit wird erst nach
... der Bearbeitung des gesammelten Materials zu urteilen sein, daß
... auch jetzt zweifel nicht daran, daß diese Resultate eine nicht un-
... erhebliche Bereicherung unseres Wissens über diejenigen Gebiete
... sind werden, die bisher nur als löcher ungenügend erschienen und
... die nur der „Malgin“ als erster mit wichtigen Ergebnissen be-
... dacht hat.

Neues aus aller Welt

Tote bei einer Explosion in Amerika

... behält für medizinische Apparate erlegte sich eine
... der verstorbenen zwölf Personen ihr Leben einbüßten.
... Explosion entstand ein Brand, der es zunächst unmöglich
... zu machen zu Bergen.

Bowenstein vergiftet!

... die Wirkung aus Boulogne ist in der Affäre des belgi-
... schen Bowenstein eine sensationelle Wendung eingetreten.
... der Seiten, die das Boulogner Gericht angeordnet
... war. Danach wurden Reste von Giftstoffen
... gefunden. Das Gericht scheint überzeugt zu
... sein, daß Bowenstein ein Giftmittel zwischen
... einer Menge von Ärzten, Dr. Paul in Paris, wurde nach
... der die in Boulogne verbreiteten Nachrichten
... nach London einen Zweifel mehr. Es muß nunmehr
... werden, ob die Vergiftung freiwillig oder unfreiwillig
... war in diesem Falle als Täter in Betracht kommen

Wendung von einer Uebersetzung des Industrials?

... die Wendung zufolge treffen die Berichte über den
... der Industrie am Oberlauf des Indus und eine Ueber-
... des Industrials nicht zu. Die Eisbarre bestand sich in einer
... hatte, daß seine telegraphische Verbindung be-
... der Karte durch Wortführer getroffen, angeblich aus
... (1), den man irrtümlicherweise für ein Verste-
... hatte, nur dann das Gerücht von dem erfolgten
... der Karte entfallen.
... nicht etwas merkwürdig.

Die Dampfer im Yangtse gelangen

... die Dampfer Sanchi, der sich auf der Fahrt von
... nach Shanghai befand, ist in der Nacht von
... Es verlautet, daß mehrere Hundert Menschen
... getötet wurden.

Die Dampfer im Yangtse gelangen

... die Dampfer Sanchi, der sich auf der Fahrt von
... nach Shanghai befand, ist in der Nacht von
... Es verlautet, daß mehrere Hundert Menschen
... getötet wurden.

Eigenartiger Eisenbahnunfall in Ungarn

... Zwischen den Stationen Jagospapfalva und Salgotarjan waren
... fünf Reisende, die sich aus dem Fenster eines Wagens zu sehr
... hinausgehockt hatten, von der Ladung eines nordabwärts
... Güterwagens gestreift und mehr oder weniger schwer verletzt.

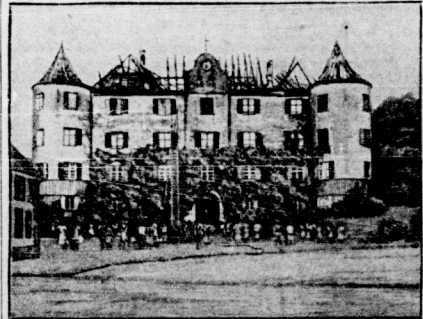
Der Dichter Kluband gestorben

... Am Elternhause des Dichters Kluband zu Erösen an der Ober-
... ist die Nachricht eingetroffen, daß Kluband gestern vormittag in
... Dadas im Alter von 36 Jahren an Gehirnhauteinfaltung ver-
... storben ist.

Schweres Unwetter in Bayern

... An der Gegend von Mesbach und Daching wüthete ein schweres
... Unwetter, das von starkem Hagelschlag begleitet war. Die Hagel-

Stärkt die Rote-Hilfe-Spende für die amnestierten proletarischen Gefangenen!



Das abgebrannte Schloß Jettlingen

... Im Oktober vorigen Jahres war das Schloß Wlfing bei Augsburg
... niedergebrannt, wobei fünf Personen den Tod in den Flammen
... fanden. Jetzt ist, wieder in der Nähe Augsburgs, unweit des durch
... Eisenbahnunglück bekannt gewordenen Dries Dinstelshofen,
... das Schloß Jettlingen durch Brand völlig zerstört worden. Die
... Jettlinger sind so schwer, daß das Schloß nicht wieder aufgebau-
... werden abgesehen wird. Da die Erben durch Versicherung ge-
... deckt sind, wird der Graf Edent von Stauffenberg, dem das Schloß
... gehört, bald wieder ein neues Schloß haben. Wenn ein Dorf ab-
... brennt und arme Häuser ihre Unterwelt verlieren, bekommen sie
... ihren Schaden nicht ersetzt.

13) Copyright by Agis-Berlag Berlin-Wien.

Am Nachmittag verstärkt sich jäh der ohnedies schon ungemessene
... Geschüßdonner, und plötzlich erschallt die kleine französische
... Marine-Gruppe noch schneller nach Gent zurück, als drei Tage zuvor
... hinaus.

... Ihre Reihen sind sehr gelichtet, und die verbliebenen Bürger
... können sich nun einen Vorrat davon machen, wie es bei Quatrefort
... ist. Aber es gibt auch hier, wie überall, reichlich naive Menschen,
... und diese rufen den armen Schlafopfern des Militarismus zu:
... „Was ist passiert, warum kommt ihr zurück?“

... Ein Spätkrieg antwortet: „Wir wollen uns für heute nur
... etwas ausruhen, wenn Ihr es gestattet, Herr Gewatter.“ Und ein
... anderer Franzose, der weniger zum Weibeln aufgeleitet ist, führt
... freudig: „Tummelplätze, sehr Ihr denn nicht, daß wir vor den
... Feinden austreten?“

... „Werde!“ hält die verbissene Erwiderung der enttäuschten
... Trauer, indes die anwohnenden Bürger einen, die erschöpften
... Soldaten der befreundeten Republik mit Entfrischungen zu er-
... wecken.

... Die flüchtenden Franzosen folgten auf dem Wege große Abtei-
... lungen der nun gleichfalls schleunigst zurückgehenden Engländer
... und Belgier.

... Sie marschieren am Belvédère vorbei und über die St. Michaels-
... Brücke hinweg zur anderen Stadtseite hinaus, in der Richtung
... Brügge-Weende.

... Nach Belgien hatten noch immer die belgischen, englischen,
... französischen und russischen Farben im Sonnenlicht, und von den
... Wohnhäusern die schwarzgoldenen Wimper des Landes und die
... schwarzweißen der Stadt. Und es gibt noch immer Optimisten, die
... an die frisch ausgebreitete Behauptung glauben, daß die Verbünde-
... die Stellung bei Quatrefort hielten und die Deutschen auf dem
... Rückzug begriffen seien.

... „Als sich die Nacht herabberief, strömten die Gentesen, die
... endlich wissen wollten, wie der Hölle läuft, auf allen Straßen, die
... zum Rathaus führen, stadteinwärts, um von dem englischen Stad-
... Räuber zu erfahren.“

... Sie gelangen bis zum Botermarkt, aber dort heißt es: „Bis hier-
... her und nicht weiter.“

... Die „Comings“ haben ihn nämlich mit Stacheldraht absperrt,
... damit der „Führer“ nicht, die dieser Umarmung mit drei
... Tagen stets gesteuert und ausgeübt angepaßt sind, kein Aus-
... über eine Schloßwand antui, und die Herren Generalität, wenn
... die allgemeine Angst angeht, gleich ungehindert austreten können.

... Die Wachtposten, die mit aufgeregten Fragen befüllt werden,
... stehen stumm und starr wie Delphine da, und es scheint, daß sie
... sich noch obendrein an der blauen Furcht der angekommenen Bürger
... weiden.

... So vergehen noch einige Stunden, und dann um 11 Uhr abends
... erlicht mit einem Schlags alles Licht, und in der von dem Grauen
... einer absoluten Finsternis umfangenen Stadt entsteht eine bei-
... spiellose Panik.

... Man vertritt, schon halb gelähmt vor Schreck, daß der Militär-
... gouvenerneur und seine Familie jemals bereits wieder über alle Ver-
... und die trotz der Dunkelheit von dem Botermarkt herum weiter-
... verblühenden Menschenmassen werden gewahrt, wie sich der eng-
... lische Stad Hals über Kopf gleichfalls auf dem Weg nach Brügge
... macht.

... „Verdammt Schmierlappen!“ ruft ein Prolet den eiligst davon-
... galoppierenden Offizieren nach, „Ihr bringt Eure Haut in Sicher-
... heit, und lasst Ihr in der Sch... .“

... Zur selben Zeit haßt sich in der angrenzenden uralten Woge-
... lenstraße vor dem bekannten Kaffeehaus von Louis Fresco, in der
... hinter der „Genter Bund“ sein Quartier aufschlägt, ein großer
... Aufruhr auszulösen.

... Zwei belgische Soldaten, einzige von dem ganz wenigen Nach-
... zählern, die sich noch in der Stadt befinden, kommen des Weges
... gezogen.

... Der eine, der ziemlich angegriffen ist, fährt den Bürgern zu:
... „Der Stad ruht aus? Dann hind die Deutschen morgen früh in
... Gant!“

... Die Menge ist wütend und möchte den fräuzenden Ungläubi-
... gen am liebsten abreiten. Sein Kamerad stellt sich indes
... schützend vor ihn und pödt ihm fort am Arm und sagt: „Mensch,
... das darfst Du doch nicht lassen!“

... Aber der kümmerlich die Tafel darum und brüllt mit der
... Spinnfähigkeit der Wesenheiten noch lauter: „Ja, wenn der Stad
... gefolleten süßen Schulkummers erfreuen.“

(Fortsetzung folgt.)

Nächste Woche kommt die Benzit-Überseife nach Halle!



Sie haben es wohl selbst schon erlebt, dass die übliche Wasch- und Reinigungskunst im Hause versagte. Die gewöhnlichen Seifen, Wasch- und Reinigungsmittel sind einerseits nicht energisch genug gegen den Schmutz und andererseits nicht rücksichtsvoll genug gegen den Stoff.

Diese Mängel sind durch die Verwendung des Benzits zur Seifenfabrikation behoben worden.

Benzit-Überseife ist die verkörperte Reinigungskraft. Da gibt es kein Fressen und kein Beissen, der Schmutz wird aufgelöst. Da ist kein Reiben und kein Kochen nötig, der Schmutz wird aus dem Gewebe herausgelöst.

Waschen Sie mit Benzit-Überseife alle Ihre bunte Wäsche: die Farben werden frisch und leuchten wie neu.

Waschen Sie mit Benzit-Überseife alle empfindliche Wäsche: Benzit-Überseife schont das zarteste Gewebe, Seide erhält neuen Glanz und Griff.

Waschen Sie mit Benzit-Überseife alle ölige, fettige Wäsche,

Mops, Staubbesen, Putzlappen und ähnliche schmutzige Stücke: Benzit-Überseife löst Öl und Fett chemisch heraus.

Waschen Sie mit Benzit-Überseife möglichst kalt oder lauwarm. Vermeiden Sie das schädliche Reiben und Kochen, es ist bei Benzit-Überseife unnötig.

Wir veranstalten vom Montag, den 20. August, bis Sonnabend, den 25. August, eine öffentliche Benzit-Woche.

In den öffentlichen Waschvorführungen werden wir die Benzit-Überseife auf die härteste Probe stellen, die je einer Seife zugemutet wurde.

Ein zartes seidenes Damenkleidungsstück wird zusammen

mit einem öligen, fettigen Monteuranzug in ein und derselben Lauge gewaschen!

Mit eigenen Augen werden Sie sich von der wunderbaren Reinigungskraft der Benzit-Überseife überzeugen können.

Am Sonntag geben wir die genauen Daten bekannt, wann und wo die Waschproben stattfinden.

Während der vom Hausfrauenverein veranstalteten Ausstellungswoche „Im Reiche der Hausfrau“ finden durch Herrn Direktor Augspach, den hauswirtschaftlich erfahrenen Chemiker und Wäschereifachmann, öffentliche Vorträge statt über das Thema: „Wie kann Ihnen die Chemie beim Waschen helfen?“

Es wird Ihnen gleichzeitig Gelegenheit geboten, Waschproben selbst vorzunehmen, damit Sie sich von den Vorteilen der Benzit-Überseife überzeugen können.

Lassen Sie sich die Möglichkeit nicht entgehen, Benzit-Überseife kennenzulernen. Sie erleichtert Ihnen die Arbeit um etwa 50% und bietet dabei der Wäsche grösste Schonung.



Benzit Überseife

D. R. P.

Bundestag der Arbeiter- und Fabrikarbeiter

Der Bundestag tritt gegen Berlin — Kommunisten-Gehe —

Vor einigen Tagen wurde in Hamburg der Bundestag der Arbeiter- und Fabrikarbeiter...

Der Felsch, in dem anlässlich der Kommerz Stattsfind, war mit den Reden der deutschen Hindenburg-Republik...

In der Sonntagsfassung ergänzte der Bundestag die Beschlüsse...

Die anschließende Diskussion, an der etwa 25 Delegierte teilnahmen...

Die Beschlüsse sind im wesentlichen mit interorganisationspolitischen Fragen...

Der Kaufmann Bandermann begann den Schreien gegen den Genossen Frahm...

Herabwürdigung sozialdemokratischer Redner stellten sich auf den gleichen Standpunkt...

Der Katholik Schred referierte über die Arbeiterportbewegung und ihre Aufgaben...

Der Bericht der Mandatsprüfungskommission ergab 103 Stimmberechtigte...

In der Montagsitzung wurden zuerst die Schlussprotokolle entgegengenommen...

Itemann warnte vor allem die Berliner Versagungen, die revolutionäre Propaganda...

In räumlichem Tempo wurde die Abstimmung von 200 Anträgen durchgeführt...

Der Bundestag findet ab drei Jahre statt (50 u. 51). Den Ausschlag geben die Fortstände...

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Ungelöst wurde: Funktionäre müssen politisch und gewerkschaftlich organisiert sein.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Amensänderungen in „Arbeiter- und Fabrikarbeiterbund“.

Was waren die Ursachen für den Ausschluß

Briefwechsel Bundesvorstand — Beyling enthält das Vorhaben der Diktatoren

Wir veröffentlichen am Schluß dieser Zeilen den Briefwechsel zwischen dem Bundesvorstand des A.S.B. und dem Sportgenossen Beyling...

Die breite Öffentlichkeit wird sich an Hand der beiden Briefe selbst überzeugen können, was die „Verbrechen“ sind, die dem Genossen Beyling vorgeworfen werden...

Was der Opposition angeht, so wird und wie die Arbeiterpartei gegen die kommunistischen Mitglieder im Bund aufgetreten werden...

Die Spalter der Arbeiterparteiorgane haben die verbotene Antwort erhalten durch die von uns bereits veröffentlichten Entschlüsse...

Nachsendung der Briefwechsel: Arbeiter-Turn- und Sportbund, Leipzig, Fichtestraße 38.

Herrn Fritsch Beyling, Halle a. S., Redaktion des „Klassenkampf“

Einschreiben! Durch Gilboten!

Werter Bundesgenosse!

Du wirst zur Zeit gefast, daß Du der Einbringung von Resolutionen gegen den Bundesvorstand bist...

Zur Zeit gefast wird Dir ferner, daß Du dauernd den Inhalt

1 15 Uhr Demis 1. — Gröbers 1. 15 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

Mitteldeutsche Spielvereinigung, 2. Kreis 6. Bezirk

Am Sonntag, den 19. August, finden folgende Serienpiele statt:

204 15 Uhr Demis 1. — Gröbers 1. 205 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

206 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 207 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

208 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 209 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

210 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 211 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

212 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 213 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

214 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 215 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

216 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 217 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

218 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 219 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

220 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 221 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

222 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 223 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

224 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 225 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

226 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 227 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

228 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 229 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

230 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 231 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

232 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 233 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

234 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1. 235 15 Uhr Gröbers 1. — Gröbers 1.

des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ in der gleichen Weise benutzt und daß die Einbringung der Resolutionen...

An den Bundesvorstand des Arbeiter-Turn- und Sportbundes

Einschreiben! Durch Gilboten!

Werter Bundesgenosse!

Zu den gegen mich in Eurem Briefe vom 20. Juli vorliegenden habe ich folgendes zu erklären:

Es trifft nicht zu, daß ich der Einbringung von Resolutionen gegen den Bundesvorstand bin...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Bei dem Inhalt des Sportfeldes des hallischen „Klassenkampf“ habe ich mich nicht beteiligt...

Wäre ich nicht zur Zeit gefast, so hätte ich mich nicht beteiligt...

Was den Betrieben

schweres Explosionsunglück auf der J. G. Farbenfabrik Wolfen

Am vergangenen 11. Uhr ereignete sich in der Farbenfabrik Wolfen ein schweres Explosionsunglück...

Der erste Besondereinsichtiger nach Karlsruhe, Schulenburg, eröffnet den Verbandstag mit einer Begrüßungsrede...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Was sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Was sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Was sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

Nieder mit der mörderischen Nationalisierung!

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Die Nationalisierung der Betriebe ist ein Schritt zur Nationalisierung der Arbeiterklasse...

Metallarbeiter-Verbandstag

Stürmischer Beginn — Verhärteter Unterdrückungskurs gegen die Opposition — Die Berliner oppositionellen Mandate angefochten

Der erste Besondereinsichtiger nach Karlsruhe, Schulenburg, eröffnet den Verbandstag mit einer Begrüßungsrede...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

der Opposition die Ausführungen des Genossen Schumann. Dieser fährt fort, daß der Metallarbeiterverband eine Organisation sein muß...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

„Wo sind die russischen Kollegen?“ Brandes behauptet darauf, daß nicht die Amtlerdammer Schuld seien...

Die Amnestierten der Arbeiterklasse kämpften für Euch! Ihre Frauen und Kinder litten für Euch! Denkt immer daran! Helft! Gebt auf rote-Hilfe-Sammellisten!

Stellung einnehmen. Das Wichtigste sei heute die „Wirtschafts-demokratie“.

11. Sekretär der Metallarbeiterinternationale, legt in seiner Begrüßungsrede besonderen Nachdruck auf die Erhaltung des Schlichtungswegens.

Nach weiteren Begrüßungsreden inländischer Vertreter erfolgt die Konstituierung des Verbandstages.

Die Ausschüsse oppositioneller Kollegen und die Demokratie im Verband zu behandeln.

Er begründet seinen Antrag: Wenn der Verband Werkverbotsgesetze nicht unter den Willkuren unparlamentarischer Arbeitgeber...

Genosse König (Opposition), Berlin, begründet den Antrag: die kapitalistische Entwicklung und die Streikstrategie des Verbandes

als besonderes Punkt zu behandeln. Nachdem Weg und Brimmer-Steinbrunn dagegen gesprochen haben, wird auch dieser Antrag abgelehnt.

Schumann (Opposition) unterstützt den Antrag Niederhagen, wenn dessen Kollegen ausgegliedert werden, wenn die Vertreter einer parlamentarischen Körperschaft...

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Genosse Weiss wird wohl schöne Augen gemacht haben, als er von dieser Aufgabe erfuhr.

Die Betriebe mobil

Die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn, hat an den Verbandstag folgendes Schreiben geschickt:

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Werte Kollegen! Zur Tagung des Verbandstages beschließt die Belegschaft der Firma Prinzler, Ammenborn...

Der Betrieb nimmt Stellung zur Entsendung der Roten Treffen in Leipzig am 18. u. 19. August

Der Betrieb nimmt Stellung zur Entsendung der Roten Treffen in Leipzig am 18. u. 19. August

Der Betrieb nimmt Stellung zur Entsendung der Roten Treffen in Leipzig am 18. u. 19. August

Der Betrieb nimmt Stellung zur Entsendung der Roten Treffen in Leipzig am 18. u. 19. August

